

Highflow Oxygen Therapy (HFOT)

Bei der HFOT wird Sauerstoff angefeuchtet und angewärmt über eine spezielle Nasenbrille mit hohem Flow verabreicht. Dabei ist es möglich die Temperatur, den FiO₂ und den Flow individuell einzustellen.

Indikationen

- bei Hypoxämie
- bei Hyperkapnie
- bei Nicht-tolerieren der nicht-invasiven Ventilation (NIV)

Kontraindikationen

Immer wenn eine mögliche Erhöhung des intrathorakalen, intraabdominalen oder intrazerebralen Druck den Krankheitszustand des Patienten verschlimmern würde.

(z.B.: kardiogener Schock, gastrointestinale Blutungen, schweres Schädelhirntrauma, usw.)

Wie wirkt die HFOT?

- Elimination des nasopharyngealen Totraums
- Erhöhte CO₂-Auswaschung
- Verbesserte alveoläre Belüftung
- Entstehung eines positiven endexpiratorischen Druck (PEEP)
- Verbesserte Oxygenation
- Reduktion des inspiratorischen nasopharyngealen Widerstand
- Erleichterte Atemarbeit
- Verbesserte Sekretolyse

Was können wir während der Therapie sonst noch tun?

- Atemerleichternde Lagerung
- Ermöglichen von Essen und Trinken (CAVE: Aspirationsgefahr)
- Klinische Beobachtung
- Kreislaufüberwachung
- Überwachung der arteriellen Blutgaswerte
- Sekretmobilisation
- Coping unterstützen bei Angst / Unruhe des Patienten
- Medikamentöse Therapie (leichte Sedation, Inhalation, usw.)

Einstellungen

Hypoxämie:

Temperatur 37°
Flow 40 L/Min
FiO₂ 100%

Hyperkapnie:

Temperatur 37°
Flow 40 L/Min
FiO₂ 35%

Regelmässig evaluieren
und Einstellungen
anpassen

Während COVID19- Pandemie:

Maximal Flow von
25L/Min um
Aerosolbildung zu
minimieren

Personal trägt FFP2-
Maske, Patient trägt
chirurgische Maske

Quellen:

- Fasttrack Folge 1
- Miller, T. (n.d.). *High-Flow-Therapie und -Befeuchtung: Zusammenfassung der Wirkungsmechanismen, Technologie und Forschung.*

www.fasttrack-notfall.com

